



<https://biz.ii/2yx0>

TÄTER AUF DER FLUCHT: 16-JÄHRIGER WIRD BEI STREIT VON KONTRAHENTEN ANGESCHOSSEN

Veröffentlicht am 08.06.2022 um 11:06 von Redaktion Burgwedel-Aktuell

Bei einem Streit zwischen mehreren Personen ist ein 16-Jähriger am gestrigen Dienstagabend, 7. Juni 2022, von einem seiner Kontrahenten angeschossen und schwer verletzt worden. Zwei mutmaßlich tatbeteiligte Männer konnten gestellt und festgenommen werden. Ein dritter Tatverdächtiger ist flüchtig. Nach ihm fahndet die Polizei derzeit. Am gestrigen Dienstag gegen 21:40 Uhr meldeten Anwohner der Dorfstraße der Burgwedeler Ortsteil Fuhrberg der Polizei eine Auseinandersetzung zwischen mehreren jungen Männern. Die Anrufer hatten dabei auch vernommen, wie ein Schuss abgegeben wurde. Die alarmierten Einsatzkräfte trafen vor Ort auf einen 16-Jährigen mit einer Schusswunde im Bereich der Beine. Rettungskräfte versorgten ihn und brachten ihn umgehend in ein Krankenhaus. Bei der sofort eingeleiteten Fahndung nach den Tätern wurden zwei mutmaßlich tatbeteiligte Männer im Alter von 20 und 21 Jahren in Tatortnähe vorläufig festgenommen. Nach dem derzeitigen Ermittlungsstand der Polizei trafen gegen 21:30 Uhr mehrere untereinander bekannte Personen in der Dorfstraße in Fuhrberg aufeinander, worauf sich aus noch unbekanntem Grund ein Streit entwickelte. Im Laufe dessen gab ein Mann einen Schuss auf den Jugendlichen ab und flüchtete vom Tatort. "Bei den ersten Zeugenbefragungen erhärtete sich ein Tatverdacht gegen einen 25-Jährigen aus Großburgwedel, den Schuss abgegeben zu haben", teilt die Polizei mit. Der Mann ist zum jetzigen Zeitpunkt noch flüchtig. Nach ihm wird mit Hochdruck gefahndet. Ebenso konnte die Tatwaffe bislang nicht aufgefunden werden. Der Gesundheitszustand des schwer verletzten Jugendlichen ist stabil. Lebensgefahr bestand nach Angaben der Polizei aufgrund der Verletzung zu keinem Zeitpunkt. Der Zentrale Kriminaldienst (ZKD) Hannover ermittelt wegen versuchten Totschlags. Zeugen der Tat werden gebeten, sich beim Kriminaldauerdienst Hannover unter der Telefonnummer 0511 109-5555 zu melden.



Das P. O. C. i. M. hat die Spuren sicher.

Bei der sofort eingeleiteten Fahndung nach den Tätern wurden zwei mutmaßlich tatbeteiligte Männer im Alter von 20 und 21 Jahren in Tatortnähe vorläufig festgenommen. Nach dem derzeitigen Ermittlungsstand der Polizei trafen gegen 21:30 Uhr mehrere untereinander bekannte Personen in der Dorfstraße in Fuhrberg aufeinander, worauf sich aus noch unbekanntem Grund ein Streit entwickelte. Im Laufe dessen gab ein Mann einen Schuss auf den Jugendlichen ab und flüchtete vom Tatort. "Bei den ersten Zeugenbefragungen erhärtete sich ein Tatverdacht gegen einen 25-Jährigen aus Großburgwedel, den Schuss abgegeben zu haben", teilt die Polizei mit. Der Mann ist zum jetzigen Zeitpunkt noch flüchtig. Nach ihm wird mit Hochdruck gefahndet. Ebenso konnte die Tatwaffe bislang nicht aufgefunden werden. Der Gesundheitszustand des schwer verletzten Jugendlichen ist stabil. Lebensgefahr bestand nach Angaben der Polizei aufgrund der Verletzung zu keinem Zeitpunkt. Der Zentrale Kriminaldienst (ZKD) Hannover ermittelt wegen versuchten Totschlags. Zeugen der Tat werden gebeten, sich beim Kriminaldauerdienst Hannover unter der Telefonnummer 0511 109-5555 zu melden.